



Ambulant betreutes Wohnen

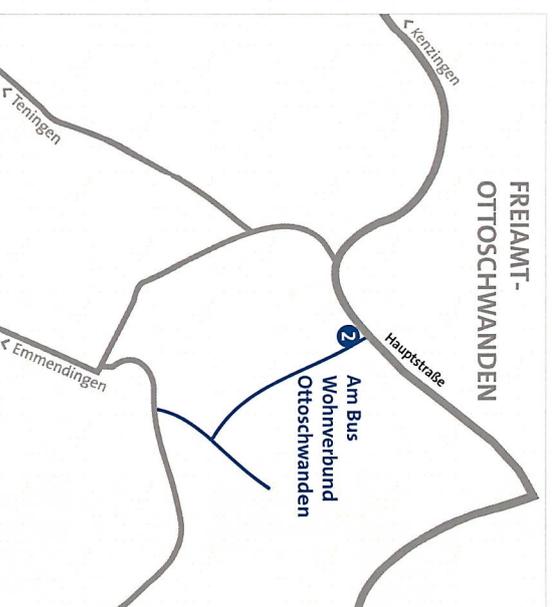
Das ambulant betreute Wohnen hat die Aufgabe, vorhandene Fähigkeiten zur selbstständigen Lebensführung zu erhalten und zu fördern. Daher unterstützen wir unsere Klientinnen und Klienten bei ihren Alltagsfähigkeiten.

Stark durch Kooperation

- In Zusammenarbeit mit anderen Trägern, Vereinen und dem Gemeinwesen, können unsere Klientinnen und Klienten ein vielfältiges Angebot sozialpsychiatrischer Hilfen nutzen:
- individuelle Wohnangebote in Appartements oder Wohngemeinschaften
 - Hilfen zur Alltagsbewältigung und Selbstversorgung
 - Angebote zur Tagesstruktur
 - Unterstützung bei der sozialen Teilhabe
 - Hilfen in Krisensituationen

Wir unterstützen Menschen mit psychischer Erkrankung im Landkreis Emmendingen

Anfahrtskizze



Kontakt

BruderhausDiakonie
 BruderhausDiakonie im Landkreis Emmendingen
 Wohnverbund Freiamt-Ottoschwanden

Am Bus 2/1, 79348 Freiamt-Ottoschwanden
 Telefon 07645 917786-10
 Telefax 07645 917786-11
BD-LKEM.NOS@bruderhausdiakonie.de
 www.bruderhausdiakonie.de

© 2017 Fotos: Titel, Seite 3, 4, JürgenLippert, Seite 2, 5, 6: factum/Weise

Teil haben.. Teil sein.

bruderhausDIAKONIE
 Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Wohnen in Ottoschwanden für Menschen mit psychischer Erkrankung



BruderhausDiakonie im
 Landkreis Emmendingen
 Telefon 07645 917786-10

» Wir helfen individuell,
 einfühlsam und engagiert.

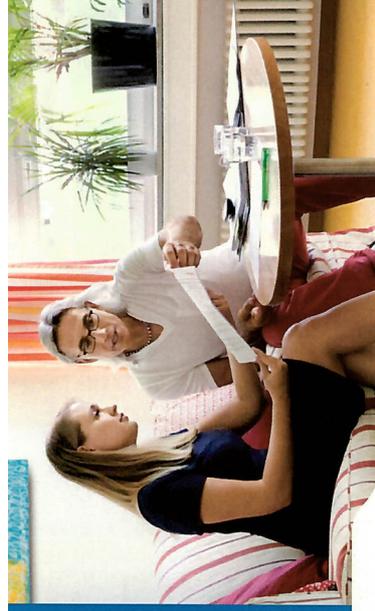


Wohnen

Menschen, die den Rahmen und die Sicherheit einer stationären Einrichtung benötigen, finden in unserem Haus in Freiamt-Ottoschwanden einen geeigneten Ort. Unsere Klientinnen und Klienten leben in zwei Wohngemeinschaften mit jeweils bis zu fünf Bewohnerinnen und Bewohnern. Jede Wohngemeinschaft befindet sich in einer eigenen Doppelhaushälfte.

Wohnen in der Wohngemeinschaft

Die Einzelzimmer sind großzügig geschnitten und bei Bedarf voll möbliert. Jede Wohngemeinschaft verfügt über eine Küche und ein Wohnzimmer, die gemeinschaftlich genutzt werden können. In Gruppenbesprechungen sowie im Heimbeirat gestalten Bewohnerinnen und Bewohner die Angebote und Abläufe mit.



Aufnahme und Begleitung

Schritte des Aufnahmeverfahrens:

- telefonischer Erstkontakt
- Informationsgespräch und Kennenlernen des Wohnhauses
- Probewohnen
- Bewilligung des Sozialhilfeträgers
- Erhalt eines Heimvertrags
- Einzug

Qualität der Begleitung

- ein respekt- und rücksichtsvolles Miteinander ist für uns selbstverständlich
- individuelle Wünsche und Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt unserer Leistungen
- unser professionelles Team begleitet bei Bedarf den Übergang in ambulante Wohnformen



Unsere Angebote

- gemeinsame individuelle Hilfeplanung
- Unterstützung beim verantwortungsvollen Umgang mit der eigenen Erkrankung
- Förderung der Selbstständigkeit im lebenspraktischen Bereich
- pflegerische Hilfen bei Bedarf
- Vermittlung fachärztlicher und therapeutischer Angebote
- intensive Hilfe bei psychischen Krisen
- Unterstützung beim Finden einer angemessenen Tätigkeit
- Gestaltung einer sinnvollen Tagesstruktur
- Zusammenarbeit mit Angehörigen sowie gesetzlichen Betreuerinnen und Betreuern
- Freizeit-, Sport- und Urlaubsangebote

» Selbstbestimmt leben mit psychischer Erkrankung – wir beraten, begleiten und helfen.